



Vom "Lachvirus" infiziert: Bert Komesker (63). Eine schöne Krankheit

Ilse Brandt (55): Das Lachen entspannt mich und hilft mir, meine Schmerzen zu bewältigen

Fotos: STEFANO LAURA

Von ANJA SZERDI

Recklinghausen - Lachen und Schmunzeln: Medizin gegen Runzeln.

Lachen ohne Grund und Ausgelassenheit - das bietet der "Lachclub" in Recklinghausen! Als einer von 40 Lachclubs auf der Welt ist der Lachclub Recklinghausen Träger des "Lachvirus" und hochgradig ansteckend. Und dort zögert man auch nicht, andere Menschen zu infizieren.

Bert Komesker (63), der Moderator der Grup-

pe erzählt BILD: "Wir haben keinen festen Mitgliederstamm. Die Leute können einfach zu den Treffen kommen. Mitgliedschaftsgebühr gibt es nicht. Lachen ist ein Geschenk - das darf nichts kosten."

Übrigens: Am ersten Sonntag im Mai feiert man offiziell den hi, hi: Weltlachttag! Und es gibt sogar eine eigene Lachwissenschaft: Gelotologen untersuchen den Einsatz von Humor in der Psychotherapie.

P.S.: Kinder lachen durchschnittlich 400 Mal pro Tag - Erwachsene nur 17 Mal ...